

Inhaltsverzeichnis

Einführung	1
A. Sozialleistungen im betrieblichen Vergütungssystem	
1. Grundlagen	5
1.1 Ziele für die Gewährung betrieblicher Sozialleistungen	5
1.2 Sozialleistungen und Sozialleistungsmanagement – eine zweckbezogene Begriffsbestimmung	7
1.3 Sozialleistungen als Kostenfaktor	11
1.4 Sozialleistungen in Deutschland	13
1.5 Sozialleistungen im internationalen Vergleich	16
1.6 Individualisierte Sozialleistungssysteme – Die Cafeteria-Idee	20
2. Motivation – ein vielschichtiges Problem	28
2.1 Der Anreizwert	29
2.2 Anreizwert und Verhalten	33
2.3 Arbeitszufriedenheit, Sozialleistungen und Verhalten	37
2.3.1 Sozialleistungen als Einflußfaktoren der Arbeitszufriedenheit	37
2.3.2 Arbeitszufriedenheit und Verhalten	41
3. Die Attraktivität der Sozialleistungen	45
3.1 Sozialleistungsmarketing	45
3.1.1 Der Einfluß der Wahrnehmung	45
3.1.2 Wahrnehmungsdefizite in der Praxis	47
3.1.3 Informationspolitische Konsequenzen	49
3.2 Wertewandel als Einflußfaktor der Motivation	52
3.2.1 Werte und Wertewandel	52
3.2.2 Auswirkungen auf den Wert materieller Sozialleistungen	55
3.2.3 Auswirkungen auf den Wert freizeitbezogener Leistungen	57
3.2.4 Partizipation an Entscheidungen	62
3.3 Sozialleistungen als Statussymbole	63
3.3.1 Das Anerkennungsbedürfnis	63

3.3.2	Status und Statussymbole	65
3.3.3	Sozialleistungen und Statussymbole	66
3.3.4	Statuskongruenz	68
3.3.5	Statussymbole im betrieblichen Belohnungssystem	69
3.3.6	Der Anreizwert der statusgewährenden Sozialleistungen	71
3.3.7	Konsequenzen für ein effizientes System der Statusleistungen	73
3.3.8	Statusleistungen im Cafeteria-System	75
4.	Beliebtheit und Effizienz – Überlegungen zum wirtschaftlichen Einsatz der Sozialleistungen	75
4.1	Die Beliebtheit der Sozialleistungen	76
4.2	Das Verhältnis von subjektivem Wert und Kosten als Effizienzmaß	81
4.3	Das Cafeteria-System als Instrument zur Optimierung des effizienten Einsatzes von Sozialleistungen	85
4.4	Zusammenfassung	87
5.	Sozialleistungen als Steuerungsinstrument von Mitarbeiterverhalten	87
5.1	Sozialleistungen im Dienst der Personalwerbung	88
5.1.1	Grundlegende Zusammenhänge	88
5.1.2	Ziele und Mittel der Personalwerbung mit Sozialleistungen	90
5.1.3	Zielgruppenbildung	92
5.1.4	Der Mitarbeiter als Werbemittel	93
5.1.5	Sozialleistungen im Bewerbungsgespräch	95
5.1.6	Fazit	96
5.2	Sozialleistungen, Fehlzeiten und Fluktuation	96
5.2.1	Die Wirkungen von Sozialleistungen auf den Absentismus	101
5.2.2	Wirkungen von Sozialleistungen auf die Fluktuation	104
5.3	Sozialleistungen und Leistungsverhalten	108
5.3.1	Die Belohnungsobjekte	112
5.3.2	Das Verhältnis von variablen und fixen Entgeltbestandteilen	113
5.3.3	Die relative Betonung einzelner Leistungsziele	115
6.	Zusammenfassung und Ausblick	116

B. Was muß bei der Vergabe wichtiger Sozialleistungen beachtet werden?

1. Finanzielle Mitarbeiterbeteiligung	120
1.1 Begriff der finanziellen Mitarbeiterbeteiligung	120
1.2 Erfolgsbeteiligungen	121
1.2.1 Ziele von Erfolgsbeteiligungen	121
1.2.2 Grundformen der Erfolgsbeteiligung	123
1.2.2.1 Ertragsbeteiligung	123
1.2.2.2 Gewinnbeteiligungssysteme	125
1.2.2.3 Erfolgsabhängige Vergütung von Führungskräften	128
1.2.3 Rechtliche Aspekte	135
1.3 Kapitalbeteiligungen	136
1.3.1 Ziele der Kapitalbeteiligung	137
1.3.2 Gestaltungsmöglichkeiten	138
1.3.2.1 Beteiligungen am Fremdkapital	138
1.3.2.2 Beteiligungen am Eigenkapital	138
1.3.2.3 Eigenkapitalähnliche Beteiligungen	140
1.3.3 Kapitalaufbringung bei der Kapitalbeteiligung	141
1.3.4 Rechtliche Aspekte	142
1.3.5 Kapitalbeteiligungsmodelle – Modellrechnungen	142
1.3.6 Kapitalbeteiligung von Führungskräften	147
2. Arbeitgeberdarlehen	148
2.1 Der Begriff des Arbeitgeberdarlehens	148
2.2 Angebotsmöglichkeiten	149
2.3 Bewertung, Bilanzierung und steuerliche Situation	151
2.4 Vorteile für Arbeitnehmer und Arbeitgeber	152
2.5 Die Festlegung der Darlehensbedingungen	153
2.6 Das Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats	155
2.7 Fazit	156
2.8 Betriebsvereinbarung über die Vergabe von Arbeitgeberdarlehen	157
3. Betriebliche Altersversorgung	164
3.1 Ergänzungsfunktion der betrieblichen Altersversorgung	164
3.2 Typen der betrieblichen Altersversorgung	164
3.3 Gestaltungsformen der betrieblichen Altersversorgung	165
3.4 Rechtliche Rahmenbedingungen	169
3.5 Flexibilisierungstendenzen	171
3.6 Individualisierungsmöglichkeiten	172
3.7 Beispiele für betriebliche Versorgungspläne und Versorgungszusagen	176

4. Der Dienstwagen	184
4.1 Kauf oder Leasing	184
4.2 Kosten für den Arbeitgeber	187
4.3 Bedeutung des Dienstwagens für den Arbeitnehmer	188
4.4 Praxis-Beispiel für Dienstwagenleasing	191
5. Arbeitszeitbezogene Leistungen	196
5.1 Ursachen und Formen zunehmender Arbeitszeitflexibilisierung und -individualisierung	196
5.2 Modelle zur individuellen Verrechnung der Arbeitszeit	198
5.2.1 Zeit-/Zeitmodelle	198
5.2.2 Zeit-/Geldmodelle	200
6. Zusammenfassung und Ausblick	203
6.1 Welchen Sozialleistungen gehört die Zukunft?	203
6.2 Konzeption und Einführung von modernen Sozialleistungssystemen	206
6.3 Entwicklungstendenzen	211
Literaturverzeichnis	215
Stichwortverzeichnis	225